

## Fondsstrategie

Der Fonds strebt eine mittelfristige Rendite von 6-8% p.a. an, die möglichst stetig und markunabhängig mit niedriger Korrelation zu allen gängigen Anlageformen erzielt werden soll. Im Gegensatz zu anderen Investmentfonds findet keine taktische Umschichtung zwischen Anlageformen statt. Im Rahmen dieses Long/Short-Aktien-Ansatzes werden stattdessen starke Über- und Unterbewertungen ausgewählter europäischer Nebenwerte systematisch ausgenutzt. Der Investmentstil ist "unternehmerisch", Trading lehnen wir ab! Die Aktienquote im Fonds ist aufgrund der dauerhaften Absicherungen sehr gering (0% bis 20%). Signifikante systematische Marktrisiken bestehen nicht.

Der Fonds richtet sich an Anleger, die dem Prinzip des "Value Investing" verbunden sind, also den mittel- bis langfristig Vorzügen eines Investments in stark unter- oder überbewertete Wertpapiere. Gleichzeitig wird eine Begrenzung hoher Verluste i.V.z. klassischen Aktienfonds gewünscht. Der Fonds hat einen stark diversifizierenden Charakter für klassische Investmentportfolios.

## Über uns

Peacock Capital ist eine bankunabhängige Investmentgesellschaft mit institutionellem Asset Management-Hintergrund. Eine mehr als vierzehnjährige Erfahrung im institutionellen Asset Management (Spezial- und Publikumsfonds-Management für Sparkassen, Versicherungen und Privatunternehmen) prägen unser Profil. Das mehrfach von Reuters ausgezeichnete Fondsmanagement wird von renommierten Köpfen der deutschen Forschung und Wirtschaft unterstützt, darunter Prof. Dr. Uwe Hack, ehem. Finanzvorstand der Grenkeleasing AG sowie Luke Nunneley, ehem. Chef der WestLB Mellon KAG, einer der größten deutschen Fondsgesellschaften ([www.peacock-capital.com/investmentbeirat.html](http://www.peacock-capital.com/investmentbeirat.html)).

Besonders hervorzuheben ist der langjährige Track Record des Fondsmanagers Siebel im Management europäischer Nebenwerte. Dieser liegt dem Investmentkonzept zugrunde.

## Wertentwicklung

	Fonds	HFR Long/Short Mkt Neutral	DAX	Stoxx 600	iBoxx € Sovereigns
Anteilswert	104,5				
Zeitraum					
Monat	3,12%	0,44%	2,23%	2,50%	0,23%
Seit Jahresanfang	5,48%	-4,14%	-4,47%	-3,17%	1,91%
Seit Auflage	4,50%	3,62%	6,22%	10,34%	6,09%

Die Angaben zum Anteilswert und der Wertentwicklung beziehen sich auf die Anteilklasse I.

## Statistik

Investitionsgrade	
Bruttoaktienquote	77,1%
Shorts (Absicherungen)	-55,2%
Nettoaktienquote (Beta adj.)	19,8%
Risikomaße	
Volatilität p.a.	6,3%
Korrelation zu Stoxx	0,14
Korrelation zu iBoxx € Sovereigns	0,05

## Fondsstruktur

Top 5 Holdings						
Unternehmen	ISIN	Land	Sektor	Marktwert	Fondsgewicht	
CORTICEIRA AMO	PTCOR0AE0006	PT	Grundstoffe	946 Mio. EUR	2,14%	
OSLO BORS VPS	NO0010096845	NO	Finanzdienstl.	393 Mio. EUR	1,68%	
AMG	NL0000888691	NL	Grundstoffe	357 Mio. EUR	1,51%	
BNK OF PIRAEUS	GRS014003016	GR	Banken	2346 Mio. EUR	1,47%	
TOTAL PRODUCE	IE00B1HDWM43	IE	Nahrungsmittel	525 Mio. EUR	1,44%	
					<b>8,24%</b>	

Bewertungskennzahlen		
	Long-Titel	Short-Titel
KGV 2016e	10,9	26,9
Div.-rendite 2015e	3,7%	0,7%
EV/EBITDA 2016e	4,8	13,3

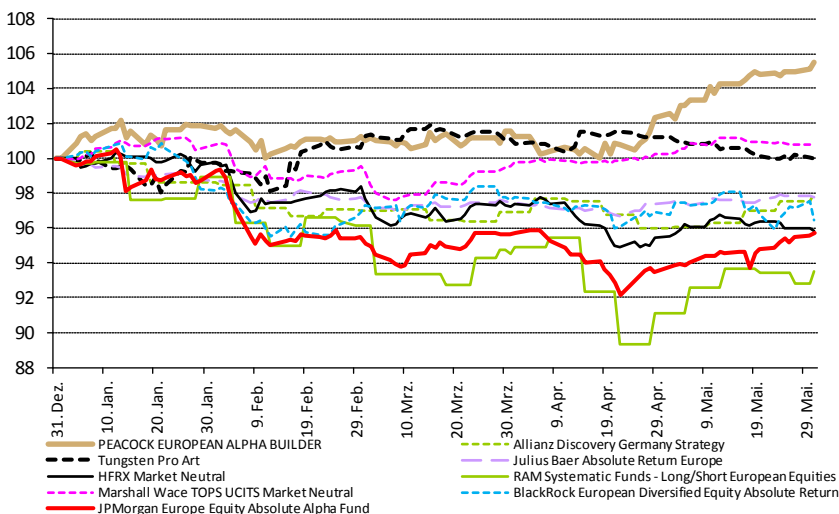
Länderstruktur	Long	Short	Netto
Deutschland	13,25%	17,31%	-4,06%
Frankreich	11,50%	12,47%	-0,97%
Finland	9,03%	0,49%	8,55%
Italien	6,71%	4,05%	2,67%
Benelux	11,57%	7,54%	4,03%
Spanien	5,54%	4,32%	1,22%
Portugal	4,15%	0,10%	4,05%
Österreich	2,05%	2,71%	-0,66%
Griechenland	6,06%	0,07%	5,98%
Schweiz	0,00%	0,00%	0,00%
Großbritannien	1,01%	1,41%	-0,40%
Irland	2,16%	0,14%	2,02%
Norwegen	4,04%	0,00%	4,04%
Schweden	0,00%	0,00%	0,00%
Dänemark	0,00%	1,13%	-1,13%
Sonstige	0,00%	3,51%	-3,51%
<b>SUMME</b>	<b>77,06%</b>	<b>55,25%</b>	<b>21,82%</b>

Sektorstruktur	Long	Short	Netto
Industriegüter	11,31%	5,70%	5,61%
Technologie	7,00%	6,61%	0,39%
Chemie	1,23%	3,70%	-2,47%
Tourismus & Freizeit	9,50%	0,13%	9,37%
Nahrungsmittel	1,35%	2,39%	-1,04%
Grundstoffe	5,89%	0,04%	5,85%
Automobile	6,33%	2,89%	3,44%
Versicherungen	2,30%	1,26%	1,05%
Medien	3,21%	0,60%	2,61%
Einzelhandel	3,72%	1,66%	2,06%
Versorger	0,00%	0,76%	-0,76%
Finanzdienstleistungen	2,80%	0,28%	2,52%
Öl&Gas	5,86%	6,64%	-0,78%
Pharma	0,00%	12,93%	-12,93%
Immobilien	1,33%	1,85%	-0,51%
Güter des täglichen Bedarfs	0,00%	2,45%	-2,45%
Banken	6,53%	3,53%	2,99%
Bau	8,71%	0,38%	8,33%
Telekommunikation	0,00%	1,46%	-1,46%
<b>SUMME</b>	<b>77,06%</b>	<b>55,25%</b>	<b>21,82%</b>

## Managerkommentar

### Die Ergebnisbeiträge des vergangenen Monats:

Wertentwicklung des Peacock European Alpha Builder Fonds im Vergleich zur Peergroup seit Jahresanfang (31.12.2015 = Index 100)



Der Peacock European Alpha Builder UI Fonds legte im Mai um 3,12% zu. Die Vergleichsgruppe der marktneutralen Fonds (Aktienquote dauerhaft <30%) stieg um 0,44%. Der Fonds erzielte damit sein bestes Monatsergebnis und baute seinen Vorsprung im Vergleich zur Peergroup seit dem Jahresanfang weiter aus. Damit wird unter Beweis gestellt, dass die kontinuierliche und stringente Anwendung des Investmentansatzes trotz dauerhaft geringer Nettoaktienquote eine positive Wertentwicklung nach sich zieht. Zentraler Treiber für die Performance ist die Normalisierung der starken Fehlbewertungen diverser Einzeltitel.

Die Aktienmärkte legten auch im Mai einen schwachen Anfang hin, um in der Folge weitgehend in einer Range seitwärts zu tendieren. Erst zum Ende des Monats stellte sich eine freundlichere Entwicklung ein. Über weite Strecken des Monats stand die Unsicherheit über den Zustand der Weltkonjunktur im Mittelpunkt. Zum Ende setzte sich die Erkenntnis durch, dass die Konjunktur in den USA relativ robust ist und der nächste Zinsschritt der FED damit auch innerhalb der nächsten beiden Monate erfolgen sollte.

Das Long-Buch (Kaufpositionen) des Fonds gewann 3,02%. Die Short-Positionen generierten in einem steigenden Markt einen Kursgewinn von 0,04%, ergo ein Ergebnis auf Gesamtfondsebene von 3,06%. Den größten Einzelbeitrag im Long-Buch lieferten die Aktien von Saft Groupe S.A. und AMG. Saft Groupe S.A. ist ein französisches Unternehmen, das auf die Entwicklung und Produktion von Hochtechnologie - Batterien für Anwendungsbereiche in der Industrie spezialisiert ist. Am 09. Mai veröffentlichte das ebenfalls französische Energieunternehmen Total S.A. ein Übernahmeangebot mit einer Prämie von ca. 40% gegenüber dem vorherigen Aktienkurs von Saft. Die Aktien von Saft wurden erst im März von unserem Peacock Opportunity Filter als unterbewertet identifiziert und entsprechend für den Fonds gekauft. Ein Beitrag von 42 Basispunkten im Mai. Die günstige Bewertung im März resultierte aus den vorangegangenen Kursverlusten. Seit Mitte 2015 hatten sich die Geschäftsaktivitäten des Unternehmens verschlechtert. Zuletzt hatten sich dazu insbesondere auch die

Ausgabenkürzungen bei Kunden aus dem Energiesektor in Folge des gefallen Ölpreises bemerkbar gemacht. Das nun vorgelegte Übernahmeangebot zeigt dagegen die Bedeutung der Technologien im Bereich der Nickel- und Lithiumbatterien für industrielle Anwendungen. Die Aktien der niederländischen Advanced Metallurgical Groupe (AMG) wurden ebenfalls im März vom Filter vorgeschlagen und anschließend gekauft. Mit der Vorlage der Unternehmenszahlen für das erste Quartal zeigte sich, dass die Schätzungen der Analysten zu niedrig waren. Angesichts fallender Rohstoffpreise über das gesamte Jahr 2015 waren die Analysten mit ihren Schätzungen zu vorsichtig. Die Kombination aus günstiger Bewertung und einer operativen Verbesserung des Geschäfts mit Rohstoffen führte zu einem deutlichen Kursanstieg und einem Beitrag von 39 Basispunkten für den Fonds. Bei den Short Positionen konnte der Fonds von Kursverlusten bei OCI profitieren. Der niederländische Hersteller von Düngemitteln auf Stickstoffbasis und anderen Industriechemikalien ist hoch verschuldet und sieht sich mit fallenden Verkaufspreisen konfrontiert. Diese führten unter anderem auch dazu, dass die Vereinbarung mit dem Wettbewerber CF Industries aus den USA über den geplanten Verkauf von Geschäftsaktivitäten zurückgezogen wurde. OCI erhält dafür zwar eine Entschädigung von 150 Mio USD, muss aber in den Jahren 2016 und 2017 insgesamt 1,2 Mrd. Euro an Schulden zurückzahlen bzw. refinanzieren. Angesichts der negativen Entwicklung auf den Endmärkten besteht dabei für das Unternehmen wenig Handlungsspielraum. Der Beitrag für den Fonds aus der Short Position beläuft sich im Mai auf 36 Basispunkte. Knapp dahinter erscheint mit 35 Basispunkten erneut unsere Kernposition Corticeira Amorim, die wir bereits im September letzten Jahres vorgestellt hatten.

Die größten negativen Beiträge resultierten aus den Short-Positionen bei Morphosys und AMBU. Beide Unternehmen gehören dem Gesundheitssektor an. Bei AMBU A/S aus Dänemark handelt es sich um ein Unternehmen aus dem Segment Medizintechnik. Das Unternehmen entwickelt, produziert und vertreibt Produkte für die Intensivbehandlung von Patienten oder Instrumente, die bei Operationen benötigt werden. Nach einem schwächeren Jahr 2015, in dem die Profitabilität rückläufig war, wurden die Aktien in Erwartung steigender Umsätze und Profitabilität trotzdem hoch bewertet, z.B. mit einem Verhältnis EV/EBITDA von 23 für 2016. Hintergrund waren auch Investitionen in neue Produkte und den Ausbau des Vertriebs sowie steigende Lagerbestände. Mit den nun zuletzt vorgelegten Quartalszahlen zeigte sich eine Verbesserung der Entwicklung und das Unternehmen hob die Prognose für das Gesamtjahr an. Durch den Kursanstieg im Mai ergibt sich ein negativer Beitrag für den Fonds von 22 Basispunkten. Die Aktien von Morphosys konnten sich im Mai ebenfalls von den vorangegangenen Kursverlusten erholen, obwohl es keine wesentlichen, fundamentalen Änderungen gab. Neben den jüngsten Fehlschlägen in der klinischen Entwicklung von neuen Medikamenten und der Rückgabe eines Entwicklungsprojekts durch einen Partner sehen wir die geänderte Strategie des Unternehmens weiterhin kritisch. Die vorhandene Liquidität wird unter Inkaufnahme von Verlusten in die eigene Entwicklung von neuen Medikamenten investiert, anstatt wie in der Vergangenheit das Risiko über die Vereinbarung von Partnerschaften zu reduzieren. Durch die zwischenzeitliche Kurserholung im Mai ergab sich für den Fonds ein negativer Beitrag von 22 Basispunkten.

## Veränderungen im Fonds:

Nach dem Übernahmeangebot für die Aktien der Saft Groupe S.A. haben wir die Position halbiert. Angesichts der gebotenen Prämie schätzen wir den Erfolg der Übernahme als sehr wahrscheinlich ein und rechnen weder mit einer Erhöhung des gebotenen Preises noch mit einem Gegenangebot.

Marc Siebel  
Fondsmanager des Peacock European Alpha Builder Fonds

## Fondsfakten

	Anteilklasse R (Privatanleger)	Anteilklasse I (Institutionell)
Fondsinitiator	Peacock Capital GmbH, Düsseldorf	
Verwaltungsgesellschaft	Universal-Investment-Luxembourg S.A.	
Anlageberater (Haftungsdach)	BN & Partners Capital AG, Erfstadt	
Fondskategorie	Long/Short marktneutral Aktien Europa Mid/Small Caps, UCITS IV	
Fondswährung, Ertragsverwendung, Handelsusancen	Euro, ausschüttend, tägliche NAV-Ermittlung, Valuta t+3	
ISIN / WKN	LU0967289215 / A1W43Y	LU0967288084 / A1W43X
Benchmark	3 Monats-EURIBOR+200 bps	
Gesamtkosten	Derzeit 1,875 % p. a. effektiv	Derzeit 1,25 % p. a. effektiv
Ausgabeaufschlag	Bis zu 5 %	-
Mindesterstanlage	-	250.000 EUR
Erfolgsabhängige Vergütung	15 % der Outperformance des Anteilwertes der jeweiligen Anteilklasse nach Gebühren gegenüber 3 Monats-EURIBOR+200 bps mit High-Water-Mark.	

### Disclaimer:

Die Information richtet sich ausschließlich an Empfänger, denen die bereitgestellten Informationen rechtmäßig zugeleitet werden dürfen. Sie richten sich nicht an Personen in Ländern, die die Nutzung der Informationen untersagen. Sofern und soweit Personen aufgrund ihrer Nationalität, ihres Wohnsitzes oder aus anderen Gründen Nutzungsbeschränkungen unterliegen, dürfen sie die Information nicht nutzen. Bitte informieren Sie sich vorab über bestehende Nutzungsbeschränkungen und halten diese ein.

Die bereitgestellten Inhalte dienen lediglich der allgemeinen Information und stellen keine Beratung oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fonds dar. Sie sollen Ihre selbständige Entscheidung erleichtern, können aber nicht die individuelle Beratung ersetzen. Bevor Sie von den Inhalten Gebrauch machen, sollten Sie eingehend prüfen, ob die Informationen für Ihre Zwecke geeignet und mit Ihren individuellen Zielen vereinbar sind.

Alleinige Grundlage für den Anteilerwerb sind die Verkaufsunterlagen zu den Sondervermögen. Verkaufsunterlagen zu allen Sondervermögen der Universal-Investment sind kostenlos bei der zuständigen Depotbank oder bei Universal-Investment unter [www.universal-investment.lu](http://www.universal-investment.lu) erhältlich.

Wertentwicklungen nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Gebühren, Transaktionskosten, Provisionen und Steuern sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken.

Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung der Anlage. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Erwerbers ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

Die Anlageberatung nach § 1 Abs. 1a Nr. 1 a KWG, die Anlagevermittlung nach § 1 Abs. 1a Nr. 1 KWG und die Abschlussvermittlung nach § 1 Abs. 1a Nr. 2 KWG erfolgen im Auftrag, im Namen, für Rechnung und unter der Haftung des dafür verantwortlichen Haftungsträgers BN & Partners Capital AG, Steinstraße 33, 50374 Erfstadt, nach § 2 Abs. 10 KWG. BN & Partners Capital AG besitzt für die vorgenannten Finanzdienstleistungen eine entsprechende Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gemäß § 32 KWG.